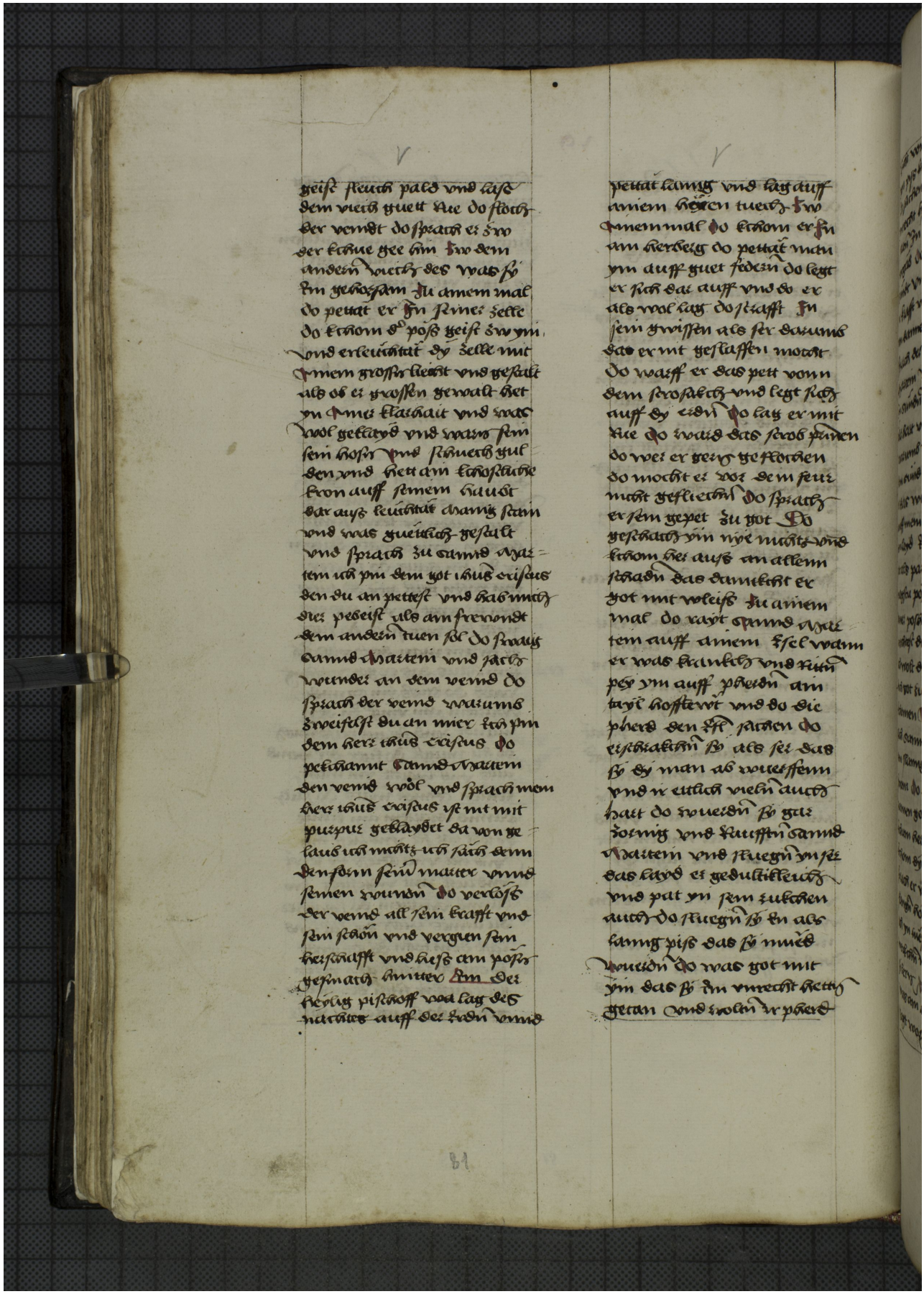
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



geist fleuch pald vnd last
dem vieh gruett Die do flocht
der vennt do sprach er zw
der kchue gee hin zw dem
andern voetch des was sy
im gehorsam Zu ainem mal
do pettet er sin sunder zelle
do kchom do poss geist zw im
vnd erleuchtet sy zelle mit
ainem grossen liecht vnd gestalt
als ob er grossen gewalt het
in ainer klaidait vnd was
wol gelaydet vnd warm sein
sein hosen vnd stiuefel gul
den vnd hett am kchostlichen
kron auff seinem haupt
dar aus leuchtet drawig stain
vnd was guetlich gestalt
vnd sprach zu dawid wa
rem ich pin dem got israhel erisaus
den du an pettest vnd hab mich
dir gebeist als ain freundt
dem andern tuen sol do sprach
dawid chaiten vnd sach
verwunder an dem vennd do
sprach der vennd warumb
zweifelst du an mier ich pin
dem herr israhel erisaus do
pekchannt dawid chaiten
den vennd wol vnd sprach mein
herr israhel erisaus ist nit mit
puezpue gelaydet da von ge
laub ich nicht ich sach dein
den fein sein mauter vnnd
seinen zounen do verlost
der vennd all sein kraft vnd
sein schön vnd vergien sein
heisschafft vnd liess ain poss
geistlich bitter sein der
heilig pischoff was lag des
nachtes auff der erden vnnd
pettet kaunig vnd lag auff
ainem hörten tuech zw
ainem mal do kchom er sin
am herberg do pettet man
im auff guet federn do legt
er sich dar auff vnd do er
als wol lag do schlaff er
sein gewissen als ser darumb
das er nit geschlaffen mocht
do waiff er das pett von n
dem sprosslich vnd legt sich
auff sy erden do lag er mit
Die do ward das sprob pinen
do wer er gerny gefloichen
do mocht er dor dem feur
nicht gefliechen do sprach
er sein gepet zu got do
geschach im nye nicht vnd
kchom hier aus an allem
schaden das dunkcht er
got nit woleiss zu ainem
mal do ward dawid wart
tem auff ainem esel warm
er was krankch vnd kum
per im auff pferden an
tayl hoffeert vnd do die
pferd den esel sachen do
erschracken sy als sei das
sy sy man ab werffen
vnd ir eilich vielen auch
hatt do werden sy gei
zornig vnd stuffen dawid
chaiten vnd stuegen im sei
das lang er gedultiklich
vnd pat im sein zukchen
auch do stuegen sy in als
kaunig pis das sy nicht
werden do was got mit
im das sy im vnrecht hetten
getan vnd wolten ir pferd